



# SKICLUB REIGOLDSWIL

Arboldswil im September 2023

## Jahresbericht der Präsidentin 2022/2023

Das Vereinsjahr 2022 / 2023 begann im Herbst 2022 mit dem Saisonstart des Nachwuchses. Alle waren dankbar, dass man nach den Coronawintern wieder in eine normale Saison starten durfte. Mit dem Konditionsweekend und den Trainings auf dem Hintertuxer Gletscher wurde die Saison eröffnet. Fürs Clubleben startete die Saison mit der Wintersportbörse und der 20. Ausgabe des Schneemannsjass. Das Jubiläumsturnier wurde vom Ehepaar Therese und Markus Probst gewonnen. Zum Siegerduo rangierte sich Heinz Gerber als Dritter. Es ist stets ein geselliger Anlass. Treue Organisatoren für das leibliche Wohl sind Walter Suter und Heiner Grossglauer, unterstützt von ihren Frauen. Danke den Vieren für die jahrelange wertvolle Organisation. Ebenfalls danke an Claudia für die tolle Börse. Sie ist schon weit über die Talgrenze aus bekannt. Viele Eltern und Kindern nützen diese Gelegenheit, um sich für den Winter einzudecken.

Die Trainer starteten die Saison mit dem Trainertag Mitte November auf dem Schilthorn. Dieser Tag ist für sie der Start in die Saison und man führt ihn gemeinsam mit dem Ski Club Basel durch. Sämi Hügin und Michi Steiner feilten an der Technik der Trainer und gaben wertvolle Tipps für Übungen und Methoden.

Das zweijährliche Weiterbildungswochenende der J&S-Trainer stand ebenfalls auf dem Kalender. Corona schenkte allen ein Jahr. So reiste Ende November eine Gruppe ans SSM-Weiterbildungswochenende nach Zermatt. Bei all den Weiterbildungen, sei es im Club oder bei J&S, darf der gesellschaftliche Teil nicht fehlen. Es sind wichtige Events für den Team- und somit Clubgeist. Als Präsidentin durfte ich in Zermatt dabei sein. Natürlich aktualisierte ich ebenfalls meinen Leiternachweis. Doch wichtiger war es, die Basis zu spüren und Kontakte zu anderen Vereinen aus der Region zu knüpfen. Es ist wichtig für uns als Aussenseiter aus dem Baselbiet, den Anschluss zu den bergnäheren Clubs nicht zu verlieren. Dies möchte ich auch dem Nachwuchs und den jungen Leitern weitergeben. Bleibt dran. Knüpft Beziehungen, pflegt Freundschaften über die Clubgrenze hinaus. Das wird in Zukunft noch wichtiger werden.

Der Nachwuchs war im Herbst und Dezember mehrheitlich auf dem Titlis und in Andermatt am Trainieren. Und schon beginnt die fast schon Standardaussage des schneearmen Winters. Leider war es kein einfacher Winter, was den Schnee anging. Unser Familien-Weihnachtslager konnte trotz eher wenig Schnee in Valbella stattfinden. Nach den letzten beiden Coronajahren war es schön, wieder gemeinsam ohne Einschränkungen zusammen zu sein und Ski zu fahren. Von Klein bis Gross, über Familien bis zu unseren Racern genossen alle die gemeinsamen Tage. Jessica Tschudin stellte ein weiteres Mal ein tolles Leiterteam zusammen, welches nicht nur auf dem Schnee ein Superprogramm bot, sondern bis zum Abendprogramm alles durchorganisierte. Mein jährlicher Besuch ist auch da immer eine grosse Freude. Man hat die Möglichkeit, sich auch mal ohne Helm und eingepackt in Jacken mit Skibrille zu begegnen und sich kennenzulernen. Das Lager ist auch eine gute Möglichkeit, um «Skiclublufte» zu schnuppern, denn es ist auch möglich sich anzumelden, ohne dass man Clubmitglied ist. Danke an Jessi und ihr Team für die ausgezeichnete Organisation.

Es ist eine Freude, dass wir trotz schneeärmeren Wintern und unserer geografischen Lage über eine aktive Nachwuchsmannschaft verfügen. Mit den Allroundern, Racern und Skikids sind es doch bis zu 30 skibegeisterte Kinder.

Premium Sponsor

**RAIFFEISEN**  
Liestal-Oberbaselbiet

Gold Sponsor

**hesshaus.ch**

Gold Sponsor

**helvetia**  
Generalagentur Baselland



# SKICLUB REIGOLDSWIL

Es freut mich sehr, dass auch die Racers noch aktiv sind, gegen Gleichgesinnte aus den Bergen antreten und sich ab und zu sogar im Mittelfeld platzieren dürfen. Wir haben nicht nur JO-Fahrer:Innen, sondern auch eine Juniorengruppe, die gemeinsam an die Regiorennen fährt.

Ich möchte an dieser Stelle ein grosses Dankeschön und meinen Respekt vor allen aktiven Fahrer:Innen aussprechen. Euer Trainingsaufwand und euer Engagement sind ein grosser Beitrag für den Skisport in unserer Region. Ihr seid Pioniere und Vorbilder. Ich möchte allen Mut machen, den Weg im Ski- oder Schneesport weiterzugehen. Sei es aktiv als Rennfahrer:Innen oder dann auch als Leiter:Innen. Schullager sind wichtige Instrumente für unseren Schweizer Skisport. Viele Kinder haben dort die Möglichkeit, mit dem Sport in Kontakt zu kommen und sind folglich als Skifans Träger unserer Nationalen Spitze. Eine gute Skination ist so gut wie ihre Basis. Und dieses Credo ist für mich ebenso wichtig in der Führung eines Skiclubs. Nur wenn wir Basisarbeit leisten, können wir Vorbilder schaffen und so unser weiteres Bestehen sichern.

Aus diesem Grund möchte ich ebenso und nicht weniger gross unserem Leiterteam unter der Führung von Michi Steiner danke sagen. Ihr alle zusammen leistet unglaublich viel für unseren Nachwuchs und somit unseren Verein. Einen weiteren Dank möchte ich jedoch jedem Vereinsmitglied aussprechen. Jeder tut mit seinem Beitrag sehr viel für unseren Nachwuchs und somit auch den Skisport in der Schweiz.

Ich war letzte Saison Mitglied einer Arbeitsgruppe bei Swiss Ski. Grob umschrieben hat sich die Arbeitsgruppe darum gekümmert, wie man die Mitglieder halten kann. Mir war es wichtig dabei zu sein, weil ich die Wichtigkeit und die Arbeit eines Verbandes als sehr bedeutend einstufe und vor der Arbeit eines nationalen Verbandes grossen Respekt habe. Wir müssen uns bewusst sein: Man sieht ihre Arbeit nicht immer direkt und vielleicht hat man manchmal das Gefühl, dass man als Einzelner nicht so viel Wertschöpfung hat. Doch ich bin der festen Überzeugung, dass wir dies eben doch haben. Ohne einen intakten nationalen Skiverband hätten wir keine so überzeugende Spitze, die letzten Winter den Weltcup grösstenteils dominierte. Dies macht uns zur Skination. Und eine Skination sind wir nur, wenn wir alle zusammenhalten und wie schon erwähnt, eine gute Basis haben. Auch wir profitieren jedoch momentan sehr von unseren übergeordneten Verbänden. So durfte doch Florian Vogt diesen März ins C-Kader Einzug halten. Ohne Swiss Ski wäre dies nicht möglich. Doch wir dürfen ebenfalls auch die grosse Bedeutung unserer Regionalverbände nicht vergessen. Diese sind nach den Clubs die erste Station, wo unsere Skitalente gefördert werden. So hat Florian Vogt in den letzten Jahren sehr vom SSM-Kader profitiert. Vor ihm haben Etliche im NSV profitieren können. Doch auch diese Leistungen kosten und müssen bezahlt sein. Und aus diesem Grund bin ich stolz, dass wir nebst den Clubspensoren doch noch viele aktive Mitglieder haben, die mit ihrem Beitrag unseren Nachwuchs und somit die Skination Schweiz unterstützen. Danke.

Florian Vogt ist inmitten der Vorbereitung auf die kommende Saison. Ich wünsche ihm für die kommende Saison alles Gute. Wir werden sicher laufend über seine Resultate berichten.

Das schlechte Wetter wurde auch dem Wasserfallenderby 2023 zum Verhängnis. Man hoffte bis noch einen Tag zuvor, dass das Wetter noch drehen würde und der Dauerregen aufhören würde. Leider kam es anders und man musste die Rennen auf dem Sörenberg absagen.

Das Parlamentarierrennen konnte ebenfalls nicht durchgeführt werden. So hoffen wir auf besseres Wetterglück nächste Saison.

Man reiste trotzdem auf den Sörenberg und genoss 2 Tage im Hotel Rieschli. So wurde aus dem Derby ein Vereinsanlass. Mit viel Aufwand und Glück konnte man ein Clubrennen absolvieren. Dieses wurde zum ersten Mal gemeinsam mit dem Skiclub Basel gestartet. Es gab eine gemeinsame und eine clubinterne Wertung. Die Clubmeister – Titel wurden beide von Vivian Vogt und Niklas Plattner verteidigt.

Premium Sponsor

**RAIFFEISEN**  
Liestal-Oberbaselbiet

Gold Sponsor

**hesshaus.ch**

Gold Sponsor

**helvetia**  
Generalagentur Baselland



# SKICLUB REIGOLDSWIL

Danke allen Helferinnen und vor allem dem OK unter der Führung von Markus Vogt für die Nerven und den Mut, das Wochenende trotz schlechtem Wetter zu gestalten. Anstatt Rennen auf dem Schnee feierte man letztes Jahr mehr und genoss das Nachtleben auf dem Sörenberg. So durfte der Nachwuchs am Abend mit dem Schwingerkönig königlich im Tipi feiern und die Hüften beim Tanzen schwingen☺ Ein detaillierter Bericht zum Derby-Wochenende ist auf unserer Homepage aufgeschaltet. An dieser Stelle möchte ich speziell unserem engen Partner dem Skiclub Basel danken für die gute Zusammenarbeit. Es ist nicht selbstverständlich, dass es seit Jahren so gut und reibungslos funktioniert. Danke für das Vertrauen.

Auch dieses Vereinsjahr hatten wir die Ehre einer grossen Sponsoring-Familie. So ist es doch sehr schön, dass wir fast alle Partner des Schneesportes auch zu unseren Sponsoren zählen dürfen. Die Raiffeisen Bank Liestal und Helvetia Versicherung Liestal sind wichtige Partner. Doch auch Hess Holzbau als langjähriger Goldsponsor nebst der Idevo AG. Ich danke ebenfalls Vogt Weine, Bertschi Kaffee, Visam Sport und Garage Ruedi Strub für die wertvolle und treue Unterstützung. Ebenfalls sind wir über die Beiträge der Gemeinde Reigoldswil, Jugend und Sport und dem Swiss Los Fonds sehr dankbar.

Ab Januar dürfen wir einen weiteren Sponsor in unserer Familie begrüßen. Berg und Tal Gastronomie wird neuer Goldsponsor. Zur «Berg und Tal Gastro» gehört das Ausflugsrestaurant Sissacherfluh und in Sissach unter anderem die Lounge 11.

Die Raiffeisen GV fand dieses Jahr nicht statt. Sie wird erst wieder im Jahr 2025 im grösseren Stil durchgeführt. Wir hoffen natürlich, dass wir da wieder einen Einsatz haben können. Dieser Beitrag ist für uns stets eine wertvolle Einnahmequelle.

Finanziell geht es dem Skiclub gut. In den letzten Jahren durften wir Gewinne verbuchen und so steht unsere Kasse gut da. Dieses Jahr gönnten wir uns ein paar zusätzliche Ausgaben, einerseits für die Generalversammlung, andererseits ergänzende Trainingsausgaben für den Nachwuchs, was zum ersten Mal in meiner Präsidiumszeit zu einem kleinen Verlust führte. Dieser steht jedoch im Verhältnis und gewisse Investitionen in die Zukunft müssen manchmal getätigt werden, um ein Weiterkommen zu sichern.

Ich möchte an dieser Stelle unserer Finanzchefin, Corinne Schweighauser, danke sagen. Sie leistet seit vielen Jahren sehr gewissenhafte und gute Arbeit und schaut zu unserem Geld. Dies ist nicht immer eine einfache Aufgabe, aber dringend notwendig.

Im September verabschiedeten wir unser Derbyhüttli mit einem Fest bei der ehemaligen Talstation des Vogelbergliftes. Bei einem gemeinsamen Fondue erinnerten sich rund 40 Mitglieder nochmals an alte Derbyhüttli-Zeiten. Bei spätsommerlichen warmen Temperaturen wurde somit auch diese Ära beendet. Die Zeiten ändern sich und damit auch die Bedürfnisse der Vereinsmitglieder. In der heutigen Zeit läuft so viel, dass das Hüttli einfach zu wenig genutzt werden konnte. Dazu kommt, dass es immer schwieriger ist, Leute für ein Amtli zu überzeugen. So fand man nach dem Rücktritt von Walter Suter, der über viele Jahre das Hüttli bewirtschaftete und Sorge dazu trug, keinen direkten Nachfolger oder Nachfolgerin. An der GV wurde bestimmt, dass man sich bis zum Frühjahr Zeit gibt, falls die Nachfrage nochmals aufblüht. Dies passierte jedoch nicht und so entschied sich der Vorstand für den Rückbau. Das Hüttli wird komplett abgebaut, da es nicht ins Landkonzept des Landbetreibers auf der Wasserfallen passt. Ja, so ist die Zeit. Es braucht Mut, Neues zu erschaffen und manchmal braucht es noch mehr Mut, etwas loszulassen und damit Platz für Neues freizugeben. Wir werden sicher weiterhin gesellige Stunden auf dem Schnee verbringen und Hüttli-ähnliche Stimmung geniessen. Danke an das Organisationsteam Christoph, Märki, Michèle und Lena.

Premium Sponsor

**RAIFFEISEN**  
Liestal-Oberbaselbiet

Gold Sponsor

**hesshaus.ch**

Gold Sponsor

**helvetia**  
Generalagentur Baselland



# SKICLUB REIGOLDSWIL

Die Langlaufloipe ist schon kantonsweit bekannt. Wenn es Schnee hat, pilgern viele Langlaufbegeisterte auf die Waldweid. Jürg Heckendorn informiert die Anhänger jeweils per Loipe-Chat über die Verhältnisse. Letzte Saison konnte man doch während ein paar guten Tagen auf der Waldweid «langläufle». Danke an Jürg und auch an Daniel Schläpfer für die vielen Stunden Arbeit auf der Loipe. Wir hoffen natürlich, dass wir in der nächsten Saison wieder ein paar Tage mehr auf der Waldweid verbringen können. Bei gutem Wetter zeigt sich ein märchenhaftes Panorama. Sorge bereitet uns das Pistenfahrzeug. Die Witterung im Freien tut ihm nicht gut. Dank grosszügigem Entgegenkommen von Hofpächter und Skiclubmitglied Teddy Plattner findet sich eventuell eine Lösung für einen Unterstand.

Das letzte Jahr war ebenfalls ein Jahr des Abschiedes. So mussten wir nach seiner Frau Lilly leider auch von unserem Ehrenpräsidenten Otto Rudin Abschied nehmen. Wir werden Otti stets in bester Erinnerung halten. Sein Einsatz für den Skiclub und den Skisport in der Region ist grossartig und wird noch lange Früchte tragen.

Ich möchte zum Schluss meines Jahresberichtes 2022 / 23 noch erwähnen, dass es zum 2. Mal kein Clubbulletin im klassischen Stil gibt. Die Berichte sowie das Protokoll der GV vom 28.10.2022 sind auf unserer Homepage aufgeschaltet. Weiter findet man viele Bilder und laufend Neuigkeiten in den Sozialen Medien. Der Skiclub ist auf Instagram und Facebook online. Die Zeiten ändern sich auch da. Ich möchte sicher nicht davon absehen, nie mehr ein Bulletin zu gestalten.

Wir müssen Sorge tragen zu dem, was erschaffen wurde und zu dem, was wir haben. So auch zu allen, die etwas für das gemeinschaftliche Wohl leisten. Darum ist es mir wichtig, an dieser Stelle dem Vorstand einen Dank auszusprechen. Einige habe ich schon erwähnt. Doch niemand ist weniger wichtig oder leistet mehr oder weniger. Jeder bringt ein, was er kann und genau diese vielen Fähigkeiten machen das Ganze eines Vereins aus. Manchmal ist man anderer Meinung, doch ich sage bei jeder etwas zäheren Auseinandersetzung: «Zum Glück», denn nur so kommen wir weiter und finden neue Lösungen und Wege. Der Vorstand ist ein tolles Team. Jeder ist besorgt und liebt den Schneesport und dies verbindet uns.

Und natürlich kündigt man darum auch nie gerne Rücktritte an. Dieses Jahr ist es Jessica Tschudin. Sie wird unser Gremium bedauerlicherweise verlassen. Erfreulicherweise wird sie uns als Trainerin und Organisatorin des Weihnachtslagers erhalten bleiben. Danke Jessi für alles!

Erfreulicherweise konnten wir einen Platz im Vorstand wieder füllen. Michèle Bissegger stellt sich am 3. November 2023 zur Wahl. Michèle ist seit vielen Jahren Mitglied und als ehemalige NSV-Kaderfahrerin und Interregionsfahrerin eine sehr gute Skifahrerin, die bestens zu uns in den Vorstand passt. Es freut mich, euch Michèle am 3. November an der GV vorstellen zu dürfen.

In der Ressortverteilung wird es ein paar Änderungen geben. Dazu mehr an unserer GV.

Und zuletzt zum Thema Generalversammlung, unser oberstes Gremium. Kommt doch vorbei. Wir dürfen nochmals Gast bei der Firma Hess in Ziefen sein. Dieses Jahr gibt es Raclette und natürlich ein Glas Weisswein. Wir freuen uns, wenn wir möglichst viele von euch dort antreffen und gemeinsam die Saison 2023 / 2024 «einzuläuten» dürfen.

Und allen anderen wünsche ich einen schönen Herbst und wie jedes Jahr; viel Schnee.

Sportliche Grüsse

Fabienne Ballmer-Gerber  
Präsidentin

Premium Sponsor

**RAIFFEISEN**  
Liestal-Oberbaselbiet

Gold Sponsor

**hesshaus.ch**

Gold Sponsor

**helvetia**  
Generalagentur Baselland